

"Auf dem Weg sein"

Verabschiedung aus unserer Kindertagesstätte

Es war wieder einmal ein sehr bewegender Gottesdienst in unserer St. Marienkirche am Donnerstag, den 10. Juli, vor allem für unsere Erzieherinnen Frauke Todt, Ulrike Hardekopf, Jutta Peris, Tanja Krey, Silke Gregorini, Sabine Hartmann und Ute Waller. Wieder einmal hieß es Abschied nehmen von Kindern, die sie in einer entscheidenden und prägenden Zeit zwei oder drei Jahre begleitet und auf die Schule und das Leben vorbereitet haben. Dennoch herrschte auch Freude darüber, dass sie nun den nächsten Schritt auf ihrem Lebensweg gehen und ab August die erste Klasse der Kampschule besuchen. Symbolisch wurden die Kinder ihrem neuen Schulleiter Boie Lorenz "übergeben". Nachdem sie sich von ihren Erzieherinnen verabschiedet und eine kleine Schultüte bekommen hatten, begrüßte sie Herr Lorenz hinter einer "Tür", durch die die Kinder gehen mussten. Ein spannender Augenblick für die Kinder, aber auch für die zahlreich erschienenen Eltern, Großeltern und Paten. Der Gottesdienst endete mit einem Dank an und einem kleinen Präsent für diejenigen Eltern, die sich im zurückliegenden Kindergartenjahr ehrenamtlich eingesetzt haben.





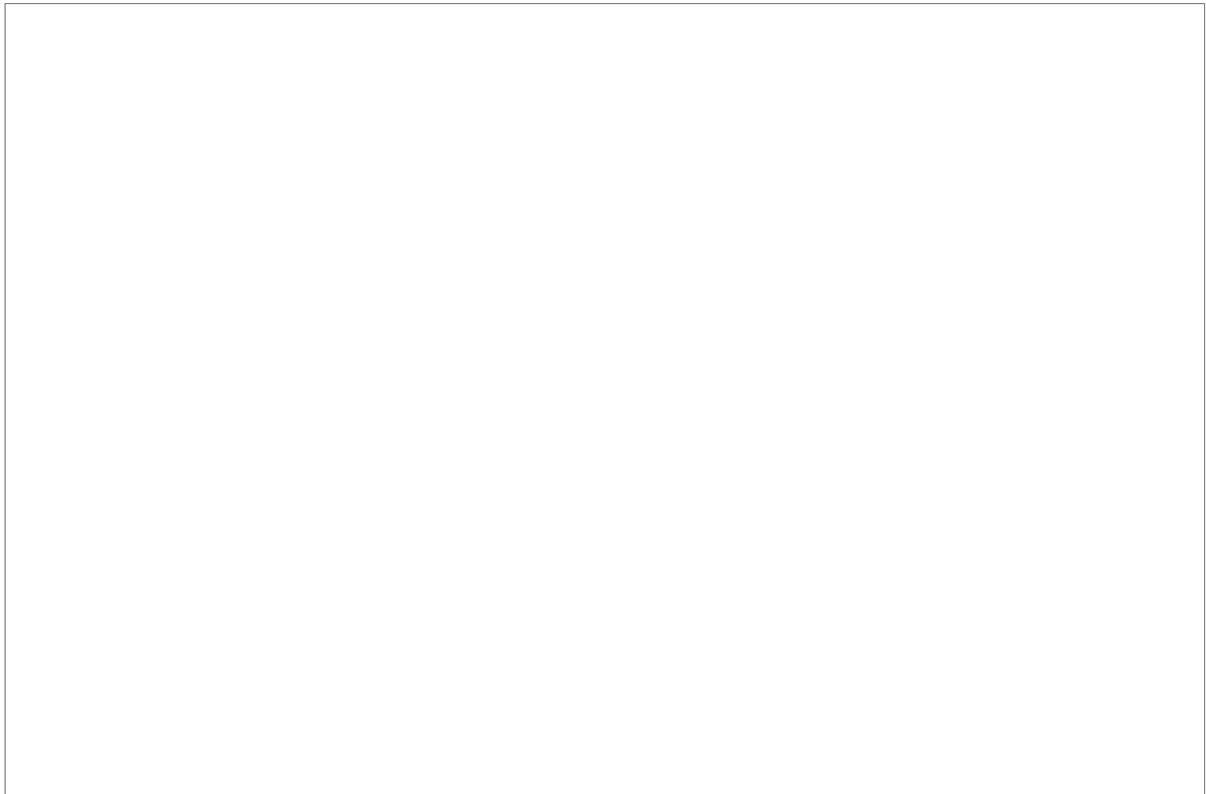
Herzlich Willkommen in der Kampschule !

Am Mittwoch, den 27. August strömten "Massen" in unsere St.Marienkirche, um den diesjährigen Einschulungsgottesdienst zu erleben und mitzufeiern, den Pastor Petrowski und unsere Organistin Ada Vetter gestalteten. Von den 22 eingeschulerten Kindern erlebten 20 Kinder gemeinsam mit ihrer Klassenlehrerin Christiane Fennell und Schulleiter Boie Lorenz einen fröhlichen, aber zugleich auch sehr bewegenden Gottesdienst (vor allem für die Familien), der das Thema "Auf dem weg sein" hatte. Am Ende erhielten die neuen Kampschüler einen Kompass mit einer Flöte, der sie in ihrer Schulzeit daran erinnern soll, dass Gott sie auf allen Wegen begleiten wird.



Wie die Zeit vergeht ! - Dienstjubiläum von Sabine Hartmann in unserer Kindertagesstätte

Ja, wie die Zeit vergeht. Am 10. August 2004 hatte Sabine Hartmann ihren ersten Arbeitstag in unserer Kindertagesstätte, nachdem sie zuvor in den Kitas in Windbergen und in Wöhrden beschäftigt war. Mittlerweile begleitet sie seit zehn Jahren am Nachmittag die Kinder in unserer Tigerentengruppe. In kleiner Runde dankte Pastor Petrowski Sabine Hartmann im Namen des Kirchengemeinderates und aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kirchengemeinde und überreichte ihr einen Blumenstrauß. Vor allem wünschte er ihr und sich, dass Sabine Hartmann noch viele weitere Jahre in unserer Kita tätig ist und noch möglichst viele Kinder auf ihre so typische, liebevolle und fürsorgliche begleitet.



Was lange währt ! - Sanierung der Friedhofskapelle und der Leichenkammern

Endlich ist diese "Kuh vom Eis". Es hat mehr als sechs Jahre gedauert, bevor die notwendig gewordenen Renovierungs- und Sanierungsarbeiten an unserer Friedhofskapelle und unseren Leichenkammern ausgeführt werden konnten. Ein ganz großer Dank gilt den Kommunen Eddelak, Averlak und Dingen, die gemeinsam mit der Kirchengemeinde die Kosten der Maßnahme übernommen haben sowie dem Architektenbüro Roggenkamp und Bley aus Kollmar und den Firmen Nils Klinck aus Süderhastedt, Osnabie aus Eddelak und Lange und Söhne aus Marne. Zurzeit liegt die Schlussrechnung noch nicht vor, sicher ist aber, dass die ursprünglich angesetzten Kosten weit unterschritten werden. Zurzeit gehen wir von Kosten in Höhe von rund 68.000 € aus (statt geschätzter 85.000 €).





[zur Seite "Gemeinde aktuell"](#)

[\[Home\]](#)